

Schulverbund Im Mühlengrund

Tengern – Büttendorf



**Kurzkonzept der
Offenen Ganztagsgrundschule Tengern**
(Stand 2022)

**getragen durch den GemeindeSportVerband
Hüllhorst
Schuljahr 2020/21
(Stand August 2020)**

erstellt auf der Grundlage des
organisatorischen Konzeptes des GSV Hüllhorst

I. Vorstellung der Einrichtung

Die Offene Ganztagsgrundschule am Standort Tengern betreut Kinder aus Tengern und Büttendorf. In der Einrichtung können angemeldete Kinder essen, Hausaufgaben machen (Lernzeitangebote) und spielen. Im Vordergrund steht das pädagogische Arbeiten am Kind.

Zu folgenden Zeiten findet sie statt:

täglich von montags bis freitags von 11.30 Uhr bis 16.00 Uhr
(nach Absprache auch bis 16:30 Uhr)

Der Offenen Ganztagsgrundschule, im folgenden OGGS, stehen aktuell ein Essensraum sowie zwei Gruppenräume zur Verfügung, wobei eine Gruppe einen angeschlossenen Ruheraum nutzen kann. Des Weiteren ist in einem Nebenraum eine ‚Kinderwohnung‘ eingerichtet, die die Kinder ebenfalls als Rückzugort nutzen können. Darüber hinaus bewegen sich die Kinder unter Aufsicht im Schulgebäude, z.B. beim Spielen in der Aula oder zum Lesen in der Bücherei.

Nach Unterrichtsende gehen die Kinder, die die OGGS besuchen, mit ihren Schulsachen in den an die Schule angegliederten OGGS-Bereich. Alle Schulsachen (Tornister, Jacken, Turnbeutel) haben dort ihren bekannten Platz.

Das Erledigen der Hausaufgaben (Lernzeit) ist Pflicht für alle Kinder. Dafür gibt es bis zu drei Zeiten, in denen Hausaufgaben erledigt werden.

Aufgrund unseres Förder- und Forderkonzeptes sind am Schulverbund wöchentlich zwei Hausaufgabentage implementiert. An diesen Tagen stehen je nach geplanter Zeit (abhängig vom jeweiligen Stundenplan) nach Möglichkeit eine Lehrkraft oder eine Betreuungsperson verlässlich zur Verfügung, um in der Lernzeit Hausaufgaben begleitet erledigen zu können.

Der Außenbereich des Schulgeländes hat einen vorderen sowie einen hinteren Schulhof. Die dort installierten Spielgeräte ebenso wie die von der Schule angeschafften Pausenspielgeräte können ausgeliehen werden. Darüber hinaus stehen den OGGS-Kindern eigens angeschaffte Spiele zur Ausleihe zur Verfügung.

Der Träger dieser Einrichtung ist der GemeindeSportVerband Hüllhorst. Für die Organisation des Tagesablaufes, die Essensbestellung, Materialbeschaffung, etc ist die pädagogische, ausgebildete OGGS-Leitung zuständig. Unterstützt wird sie dabei von einer Erzieherin/ einem Erzieher. Jedes Jahr ist zudem eine

weitere Person, die in dieser Einrichtung ihr ‚Freiwilliges Soziales Jahr‘ bzw. den ‚Bundesfreiwilligendienst‘ absolviert, Ansprechpartner für die Kinder.

II. Unsere Ziele

Unser Bild vom Kind:

Wir sehen das Kind als individuelles Wesen.

- Wir wollen es ermutigen seinen eigenen Weg zu gehen.
- Wir wollen ihm helfen seine eigenen Erfahrungen zu sammeln.
- Wir wollen ihm Mut machen zu Selbstständigkeit und Unabhängigkeit.

Außerdem beziehen wir die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten der Kinder mit in unseren strukturierten Alltag ein und holen das Kind da ab, wo es steht, um es zu fördern und zu fordern.

Pädagogische Intention in der OGGS

- Bildung und Erziehung, ganzheitliche Förderung
- Grenzen und Strukturen kennen lernen
- soziale Kompetenzen stärken und entwickeln
- respektvoller, positiver Umgang mit anderen
- Teamfähigkeit - lernen ein WIR-Gefühl zu entwickeln
- Lernen, Konflikte selbstständig zu lösen
- Kritikfähigkeit - Fehler eingestehen, Selbstreflexion
- lernen, Sympathie und Empathie auszudrücken
- lernen, Bedürfnisse anderer zu verstehen und zu akzeptieren
- ganzheitliche Förderung des Kindes, unter Berücksichtigung seiner individuellen Bedürfnisse

Das wollen wir bieten:

- Eltern ermöglichen, arbeiten zu gehen, Flexibilität
- ein gutes Bildungs- und Freizeitangebot unter einem Dach
- Verbesserung der Bildungschancen und Bildungsqualität durch ein Gesamtkonzept von Bildung und Erziehung
- Ausgewogenes warmes Mittagessen
- Professionelle Hausaufgabenbetreuung
- Betreuung auch in den Ferien (8.00 bis 16.00 Uhr)

- Kompetente Betreuung durch enge Zusammenarbeit mit Lehrern, Jugendamt, Ärzten und Therapeuten